

CJD Christophorusschulen Droyßig

Staatlich anerkanntes Gymnasium und staatlich anerkannte Gemeinschaftsschule
im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands e.V.

Schulbrief Nr. 2 in 2026/27

26.08.2026

Jahreslosung für das Schuljahr 2026/2027:

„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“
(Jesaja 41,10)

In eigener Sache

Liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Landtagswahlen der letzten Jahrzehnte haben eindrücklich gezeigt, wie stark Wahlergebnisse die Schullandschaft und insbesondere die Gestaltungsmöglichkeiten freier Schulen prägen. Dies betrifft nicht nur strukturelle und inhaltliche Weichenstellungen, sondern ganz entscheidend auch deren finanzielle Ausstattung, die sich auch auf die notwendigen Elternbeiträge auswirkt.

Schulen in freier Trägerschaft sind gemäß Artikel 7 unseres Grundgesetzes ein wichtiger, wertvoller und ausdrücklich gewollter Bestandteil unseres Bildungssystems. Sie unterliegen zwar der staatlichen Aufsicht, bieten jedoch große Spielräume für pädagogische Entfaltung, Vielfalt und die aktive Mitwirkung der Elternschaft. Sich wandelnde politische Rahmenbedingungen haben stets Einfluss auf diese Freiheiten und Entfaltungsmöglichkeiten.

Wir möchten Sie daher ermutigen, bei der kommenden Landtagswahl die Perspektive des Besuchs einer freien Schule durch Ihre Kinder einzubeziehen und die unterschiedlichen politischen Konzepte bezüglich ihrer Auswirkungen auf die Bildungslandschaft und auf die christlich orientierten Schulen in freier Trägerschaft zu prüfen.

Sie dürfen darauf vertrauen: Unabhängig vom Ausgang der Wahl bleiben wir als CJD unseren christlich geprägten Werten und Grundsätzen treu. Unter dem Leitsatz *„Keiner darf verloren gehen“ – Für Demokratie, Vielfalt und soziale Gerechtigkeit* stehen wir für ein starkes Miteinander. <https://www.cjd.de/de/aktuelles-aus-dem-cjd/statements/zusammenfuervielfalt>

In diesem Sinne werden wir auch im schulischen Umfeld und im Unterricht unter Beachtung der geltenden Regelungen stets diese Werte und Grundsätze in Wort und Tat vertreten.

Nutzen Sie Ihre Stimme bei der kommenden Landtagswahl – jede Stimme zählt. Gestalten Sie die Zukunft unserer Kinder durch Ihr Votum mit!

Mit besten Grüßen, Ihre



Dr. St. Auerswald



S. Jugl-Sperhake